

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	7
Sprachliche Anmerkungen.....	8
1 Einleitung.....	9
1.1 Zum Stand der Islamismusforschung.....	13
1.2 Fragestellung.....	19
1.3 Aufbau der Studie.....	19
2 Der Entwurf einer islamischen Führungsrolle.....	22
2.1 Der Geistliche und Oppositionsführer Khomeini.....	23
2.2 Legitimation und Mission der „islamischen Regierung“.....	27
2.3 Die potentielle Anhängerschaft.....	29
3 Die revolutionäre Phase unter Khomeini (1979–1989).....	32
3.1 Die regionale Dimension des ersten Golfkrieges.....	33
3.2 Die Ausgangskonzepte des Diskurses.....	39
3.3 Das Konzept des „Revolutionsexports“.....	39
3.4 Das Konzept der „islamischen Einheit“.....	64
3.5 Zwischenbilanz.....	78
4 Die Präsidentschaft Rafsanjani (1989–1997).....	80
4.1 Die sunnitische Konfessionalisierung der iranischen Revolution.....	81
4.2 Das rechtskonservativ-islamische Lager und Ayatollah Khamenei im Diskurs.....	85
4.3 Das sozioökonomische Entwicklungskonzept.....	86
4.4 Das islamische Ökumenekonzept.....	100
4.5 Zwischenbilanz.....	118
5 Die Präsidentschaft Khatami (1997–2005).....	120
5.1 Die „Achse des Bösen“ und der Irakkrieg.....	122
5.2 Das Reformlager und Ayatollah Khamenei im Diskurs.....	130
5.3 Das Konzept der „religiösen Demokratie“.....	131
5.4 Das Konzept des „Dialogs der Kulturen“.....	152
5.5 Zwischenbilanz.....	165
6 Die Präsidentschaft Ahmadinejad (2005–2013).....	167
6.1 Internationale Sanktionen gegen Iran.....	169

6.2	Das „prinzipientreue“ Lager und Ayatollah Khamenei im Diskurs.....	179
6.3	Das Nuklearkonzept.....	181
6.4	Das Konzept des „islamischen Erwachens“.....	201
6.5	Bilanz.....	220
7	Ergebnisse.....	223
7.1	Die konzeptionelle Ausgestaltung der beanspruchten Führungsrolle.....	224
7.2	Der Rückwirkungseffekt auf innenpolitische Machtkonstellationen.....	226
7.3	Ausblick.....	229
	Anhang	231
	Bibliographie.....	232